

Sitzungsprotokoll

über die

23. Gemeinderatssitzung

vom 17. Juli 2006, im Sitzungssaal der Gemeinde Gerlos;

Beginn: 19.30 Uhr - Ende: 22.10 Uhr

ANWESENDE:

Herr Bürgermeister: Franz Hörl

Herr Bürgermeister-Stellvertreter: Josef Kammerlander

Gemeinderäte:

Andreas Haas
Martin Kammerlander ab 20.10 Uhr
Karl Geisler
Dietmar Tschugg
Gottfried Haas ab 20.12 Uhr
Gerhard Daxer
Jakob Platzer
Gertraud Emberger für Gerald Dejacó
Reinhard Hollaus

Außerdem anwesend:

Josef Haberl, Martin Eberharter;

Entschuldigt waren:

Nicht entschuldigt waren:

Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 11 Mitglieder, anwesend sind hiervon 11; die Sitzung erscheint daher beschlußfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

- 1) *Genehmigung und Unterfertigung des Sitzungsprotokolls vom 21.12.2005;*
- 2) *Antrag der BMK Gerlos auf Übernahme der Konsumationskosten anlässlich des Frühjahrskonzertes 2006;*
- 3) *Dachterrasse im Gemeindehaus (Arztwohnung); Sanierung des Fußbodens mit Unterbau;*
- 4) *Rechnung „Nightline-Bus 2005/2006“ über EUR 9.240,--; Festlegung des Gemeindeanteiles;*
- 5) *Zustimmung zum Bau eines landwirtschaftlichen Erschließungsweges im Bereich Au/Mitterhof und des Überfahrens der Viehtriebssassen Gp. 876 und 877/1;*
- 6) *Nachmittagsbetreuung an Pflichtschulen – allgemeine Information;*
- 7) *Beratung und event. Auftragsvergabe, betreffend Anschaffung von 2 Buswartehäuschen;*
- 8) *Geländersanierung bei Hausleiten- und Brennhüttenbrücke;*
- 9) *Bericht über Auftragsvergabe – Sanierung Hochbehälter und Wasserleitungszusammenschluß;*
- 10) *Bericht zur Wasserrechtsverhandlung – Rutschung Ried, Wasserleitungszusammenschluß Innertal-Oberhof-Mitterhof und Anbotsvergabe bei Retentionsmaßnahme Schönnachtal;*
- 11) *Antrag von Josef Haberl, 6281 Gerlos HNr. 266, auf Umwidmung einer Teilfläche aus Gp. 89/1, KG. Gerlos, (Wirtswiese) von Freiland in Sonderfläche Schihütte;*
- 12) *Endgerät für Gemeindefeinsatzleitung – Digitalfunk BOS Austria, lt. Schreiben Bezirkshauptmannschaft Schwaz „Katastrophenschutzabteilung“;*
- 13) *Umstellung der Sirenenendstellen von analog auf digital, lt. Schreiben der Tiroler Landesregierung „Katastrophenschutzabteilung“, vom 27.06.2006;*
- 14) *Schreiben vom Österr. Roten Kreuz, betreffend Unterstützung des Blutspendedienstes Tirol;*
- 15) *Information betreffend zukünftige Lösung „Abfallbeseitigung“, lt. Veranstaltung von LR DI Hans Lindenberger, vom 03. Juli 2006, in Straß i. Z.;*
- 16) *Allfälliges;*

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

Auf Wunsch des Bürgermeisters wurde die GR-Sitzung von Dienstag, 18. Juli 2006 auf Montag, 17. Juli 2006, vorverlegt. Der Bürgermeister hat telefonisch das Einverständnis bei allen Gemeinderäten eingeholt.

Auf Anregung des Gemeinderates bei einer vorhergehenden Sitzung wurde gemeinsam der Trinkwasser-Hochbehälter „Sagrain“ besichtigt.

- 1) Das Sitzungsprotokoll vom 12. Juni 2006 wurde den Gemeinderäten zugestellt und vor Sitzungsbeginn unterfertigt.

- 2) Auf Antrag der BMK Gerlos genehmigt der Gemeinderat einstimmig die Übernahme der anfallenden Konsumationskosten anlässlich des Frühjahrskonzertes 2006 in der Tennishalle Gerlos.
- 3) Da die Dachterrasse bei der Wohnung im 3. OG des Gemeindehauses (westseitig – Mieter Dr. Kashlan), durch Frostaufbrüche stark beschädigt wurde, war es notwendig, die Klinkerplatten abzutragen. Durch den Frost wurde auch der Estrich beschädigt, so daß dieser auch herausgerissen werden mußte. Im Anschluß daran wurde die bestehende Isolierung auf Wasserdichtheit durch die Fa. DIG, Lienz, geprüft und die Kiesschüttung durch die Fa. HV-Bau aufgebracht. Die Betonplatten wurden von der Fa. Johann Eder, Pinzgauer Pflasterbau – Saalfelden, verlegt. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Sanierungsarbeiten.
- 4) Wie in den letzten Jahren beschlossen, genehmigt der Gemeinderat einstimmig eine Kostenbeteiligung, in Höhe von EUR 3.575,--, für den Nightline-Bus der Fa. Snow-Line-Gerlos, Schibus GmbH., für den Zeitraum 09.12.2005 – 31.03.2006.
- 5) Die Landwirte, Kofler Johann, Gerlos HNr. 155, Hörl Anna und Franz, Gerlos HNr. 153, Franz Platzer, Gerlos HNr. 205, Maria Hausberger, Mayrhofen HNr. 415, Markus Kammerlander, Gerlos HNr. 193, Josef Kupfner, Gerlos HNr. 191, beabsichtigen im Bereich des Auerberges in Richtung Mitterhofer Felder, den Bau eines landwirtschaftlichen Erschließungsweges. Von dieser Baumaßnahme sind die Gpn. 155, 153, 193, 187, sowie die Gpn. 876, 877/1, lt. Gemeinschaftsansuchen, vom 30. Juni 2006, um naturschutzrechtliche Bewilligung an die Bezirkshauptmannschaft Schwaz, betroffen. Die Gemeinde Gerlos als Verwalterin des öffentl. Wegegutes stimmt dieser Baumaßnahme, der Erhaltung, sowie der Überfahrt, einstimmig zu. Durch die Errichtung dieses landwirtschaftlichen Bringungsweges dürfen die Funktion der Viehtriebsgassen, sowie die Benützung als markierten Wanderweg, nicht beeinträchtigt werden und der Gemeinde Gerlos keine Kosten entstehen.
- 6) Betreffend der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Gerlos wurde im Schuljahr 2005/06 eine Befragung durchgeführt. Das Ergebnis ist, daß diese Einrichtung zur Zeit nur für 4 Volksschulkinder in Frage käme. Der Landesgesetzgeber sieht aber vor, daß im Herbst 2006 eine nochmalige verbindliche Befragung durchgeführt werden muß. Nach dieser Befragung wird dieses Thema nochmals im Gemeinderat behandelt.
- 7) vertagt;
- 8) vertagt;
- 9) Anknüpfend an den GR-Beschluß, vom 12. Juni 2006, Tagesordnungspunkt 9), berichtet der Bürgermeister, daß am 27. Juni 2006, ein Gespräch zwischen Fa. Rieder, vertreten durch Ing. Hansjörg Gruber, DI Gerd Bennat, Bgm. Franz Hörl, Bgm.Stv. Josef Kammerlander, betreffend der Sanierung des HB Ried und den Wasserleitungsringanschluß Innertal-Oberhof-Mitterhof, stattgefunden hat. Dabei wurde vereinbart, daß die Position „Baustelleneinrichtung“ erhöht ausgewiesen wurde und daher ein Nachlaß, wie im Schlussbrief von 17. Juli 2006 beschrieben, gewährt wird. Festgehalten wird, daß die Sanierung des HB Ried, sowie die Wasserleitungserweiterung, zeitgleich Anfang September 2006 begonnen werden. Weiters wird festgelegt, daß das Büro DI Bennat die Bauaufsicht und den Baustellenkoordinator stellt. Ebenso wird ein Installationsplan für den Hochbehälter ausgearbeitet, sodaß von der Fa. Installationen Haas die Installationsarbeiten angeboten werden können. Zusätzlich wird beschlossen, den Hochbehälter zu elektrifizieren, bzw. die entsprechenden Stromleitungen zu verkabeln. Die Abrechnung mit

dem Büro DI Bennat soll wie bisher nach tatsächlichem Aufwand erfolgen. In diesem Zusammenhang berichtet der Bürgermeister, daß für den 10. März 2007 ein FREESTYLE-EVENT auf der Schiwiese Gerlos geplant ist. Erste Zusammenkünfte mit den Grundbesitzern seitens der Liftgesellschaft haben schon stattgefunden. Als Veranstalter soll der Tourismusverband Zell-Gerlos auftreten. Um diese Veranstaltung abhalten zu können, ist die Beschneigung der Schiwiese absolute Voraussetzung. Dazu muß ein separater Hydrantenanschluß für die Beschneigung eingerichtet werden, da die Beschneigungsanlage Josef Haberl nicht ausreicht. Der Bürgermeister, als Geschäftsführer der Schilift-Zentrum-Gerlos Ges.m.b.H., stellt daher an den Gemeinderat die Anfrage um Freiwasser für diese notwendige Beschneigung. Der Gemeinderat steht dieser Veranstaltung positiv gegenüber und sagt eine Wasserzinsbefreiung zu.

10) Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat, daß die wasser- und naturschutzrechtliche Verhandlung betreffend der Rutschung Ried aufgrund der ablehnenden Haltung von 2 Grundeigentümern ergebnislos abgebrochen werden mußte. Der Bürgermeister hat die betroffenen Haus- und Grundbesitzer darüber schriftlich informiert. Die wasserrechtliche Verhandlung, betreffend Ringschluß Innertal-Oberhof-Mitterhof, konnte positiv abgeschlossen werden. Die Anbotsvergabe über die Errichtung der Retentionsmaßnahme Schönachtal kam aufgrund eines Formalfehlers der WLV nicht zu stande, weshalb die Ausschreibung wiederholt werden muß. Da der Durlaßbodenstausee diesen Sommer max. bis zur Hälfte aufgestaut wird, ergäbe sich die Möglichkeit, den bestehenden Wanderweg ab dem Spielplatz zu verbessern, bzw. neu aufzuschütten. Der Gemeinderat beschließt daher einstimmig, diese Gelegenheit zu nutzen und die anfallenden Kosten für den Tourismusverband vorzufinanzieren. Sollte die Abdeckung aus dem ordentlichen Haushalt nicht möglich sein, ist hierfür ein Zwischenkredit bei der Raiffeisenbank Zell/Ziller aufzunehmen.

11) Der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos hat in seiner Sitzung vom 17.07.2006, Tagesordnungspunkt 11.), einstimmig beschlossen, den von Dipl.-Ing. Heinz Ebenbichler, 6290 Brandberg, ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes betreffend einer Teilfläche aus Gp. 89/1 KG. Gerlos im Ausmaß von 1.000 m² von derzeit Freiland in Sonderfläche „Schihütte“ gemäß § 43 TROG 2006, nach den Bestimmungen des § 68 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl.Nr. 27, ab dem Tage der Kundmachung 4 Wochen lang im Gemeindeamt Gerlos zur allgemeinen und öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Änderungsentwurf sieht die Umwidmung einer Teilfläche aus Gp. 89/1 im Ausmaß von 1.000 m² von Freiland in „**Sonderfläche Schihütte**“ gemäß § 43 TROG 2006 von Herrn Josef Haberl, 6281 Gerlos Nr. 266, vor.

Die gegenständliche Widmung ist im § 3 der Verordnung des Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Gerlos geregelt und zulässig.

Gleichzeitig wurde die Umwidmung im Sinne des § 68, Abs. 1 lit. a), leg.cit., einstimmig beschlossen. Diese Umwidmung wird jedoch erst dann rechtswirksam, wenn bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflagefrist keine Stellungnahmen zum vorgenannten Entwurf abgegeben werden.

Die Kundmachung dieses Gemeinderatsbeschlusses erfolgt erst nach Beibringung der schriftlich geforderten Unterlagen.

12) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Ankauf eines Endgerätes für die Gemeindeeinsatzleitung – Digitalfunk BOS Austria, lt. Schreiben der BH-Schwaz, vom 13.01.2006, Katastrophenschutzabteilung. Diese Funkanbindung wird in der Funkzentrale im neuen Feuerwehr-/Bergrettungsheim untergebracht.

13) Auf Antrag der FFW-Gerlos genehmigt der Gemeinderat einstimmig die Beteiligung an der landesweiten Aktion „Umstellung des analogen Sirensystems auf das neue digitale System“, lt. Schreiben der Tiroler Landesregierung, vom 27. Juni 2006. Für den Haushaltsplan 2007 sind EUR 6.000,-- zuzügl. allfälligen Installationsaufwand, zu veranschlagen.

14) vertagt;

15) Bgm. Stv. Josef Kammerlander berichtet dem Gemeinderat über die Informationsveranstaltung von LR DI Hans Lindenberger, vom 03. Juli 2006, Straß i. Z., zum Thema „Abfallbeseitigung – zukünftige Lösung“;

16.

a) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, daß ab dem Schuljahr 2006/2007 2 Gerloser Kinder in die Sonderschule Zell am Ziller einschulen. Die Schwierigkeit dabei ist, daß der reguläre Unterricht um 07.30 Uhr beginnt, um 13.00 Uhr endet und damit außerhalb der Schulbuszeiten der Hauptschüler liegt. Da die Gemeinde Gerlos als Schulerhalter für den Transport zu sorgen hat, ist mit den betroffenen Eltern eine Vereinbarung zu treffen.

b) Auf Anfrage vom Amt der Tiroler Landesregierung, Baubezirksamt Innsbruck, betreffend den Winterdienst auf der Gerlosstraße B 165, Orstbereich Gerlos ca. km 40 – km 42 (d.h. vom Hotel Tirolerhof bis zum Hotel Alpina) wird von der Gemeinde Gerlos folgende Auskunft erteilt:
Betreffend den Winterdienst im oa. Bereich des Ortsgebietes Gerlos, Bezug Schreiben des BBA Innsbruck, vom 11.12.2003, wird bestätigt, daß auf der Gerlosstraße bereits vor dem Winter 2003/2004 durch viele Jahre hindurch die winterdienstliche Streuung überwiegend mit Salz durchgeführt wurde, weshalb es insbesondere von Tourismusbetrieben, wie Hotels und Pensionen, deshalb zu Beschwerden an die Gemeinde Gerlos gekommen ist, wegen der nachteiligen Folgen der Salzstreuung mit dem Ersuchen, diese auf Splittstreuung umzustellen. Aus diesem Grunde wurde dieses Thema auch in der Gemeinderatssitzung vom 18.12.2003 behandelt und beschlossen, vom Hotel Tirolerhof bis zum Hotel Alpina an Stelle der seit vielen Jahren durchgeführten Salzstreuung auf Splittstreuung durch die Gemeinde Gerlos umzustellen.

c) Bgm. Hörl spricht GR Gottfried Haas auf die noch ausstehenden Unterschrifteneinholung bei der Löschungserklärung, betreffend die Verbücherung des Zufahrtsweges zum Hochbehälter Gmünd, an. Sollten diese nicht in kürze beigebracht werden, wird die Gemeinde Gerlos die Verbücherung dieses Vertrages trotzdem vorantreiben.

d) Der Gemeinderat wird informiert, daß zur Zeit das ORF-Team Steiermark Fernsehaufnahmen in und um Gerlos für die Sendung „Klingendes Österreich“ mit Sepp Forcher dreht. Den Höhepunkt bilden Aufnahmen im Ortsgebiet mit der BMK Gerlos, am Sonntag, den 23. Juli 2006. Der Sendetermin im Hauptabendprogramm von ORF 2 ist Dienstag, 15.08.2006, unter dem Titel von der Wilden Gerlos über die Wilde Krimml in die Wildschönau.